



Papierrollengeschichte

Material: Klorollen, Tonpapier in verschiedenen Farben, Papierreste, Filzstifte und Buntstifte, Scheren, Klebstoff; evtl. Wackelaugen, Washi-Tape, Pailletten und anderes Material zum Dekorieren

Herstellung: Verschiedenfarbiges Tonpapier in Streifen von ca. 14 Zentimeter Länge schneiden. Ist die Rolle 10 Zentimeter hoch, dann wären die Streifen für den Körper 6,5 Zentimeter hoch und die Streifen für das Gesicht 3,5 Zentimeter hoch. Dann werden die Streifen auf die Klorollen geklebt. Es gibt zwei Möglichkeiten: **1.** Bunte Streifen für den Körper verwenden und hautfarbene Streifen für das Gesicht. **2.** Die hautfarbenen Streifen durch braune, schwarze, weiße oder rote Streifen ersetzen (Haare) und hautfarbene Halbkreise als Gesichter aufkleben. – So vorbereitet können die Rollen von den Kindern mit Stiften angemalt werden. Aus Papierresten lassen sich Arme und einfache Hände ausschneiden und aufkleben, ebenso wichtiges Zubehör wie Krone oder Stab. Auch Tiere lassen sich kreativ gestalten. Die Rolle bildet den Körper, z. B. eine weiß beklebte Rolle als Schaf, eine braune als Kuh. Die Kinder zeichnen einen Kopf von vorn auf und schneiden ihn aus. Er wird auf eine der Öffnungen geklebt, vier ausgeschnittene Beine kommen an die Seiten der Rolle.

Hinweis: Noch anschaulicher kann die Geschichte erzählt werden, wenn man passende Requisiten ergänzt, mit denen die Figuren interagieren können.

